

# Fleißige Medaillensammler

Sportler der „Dr. Loew Soziale Dienstleistungen“ bei Sommerspielen in Nördlingen

**Wernberg-Köblitz.** Bereits zum dritten Mal fanden die „Bayerischen Special Olympics Sommerspiele“ für Sportlerinnen und Sportler mit geistiger Behinderung statt. Nach den Spielen in Ingolstadt im Jahr 2005 und in Weiden 2007 waren die Athleten, Coaches und Betreuer zu Gast in Nördlingen. Die Schirmherrschaft für diese Sommerspiele hat die Bayerische Staatsministerin Christine Haderthauer übernommen.

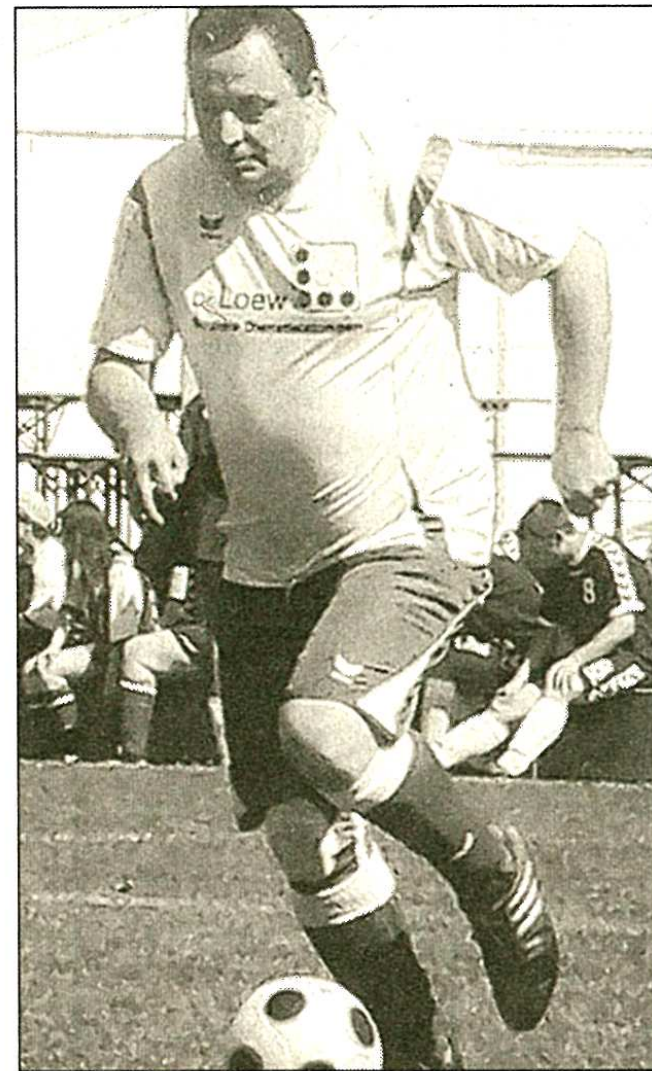
Etwa 700 Sportler aus Bayern und den benachbarten Bundesländern waren in den Wettbewerbssportarten Leichtathletik, Schwimmen, Fußball, Basketball, Boccia und Tischtennis und im wettbewerbsfreien Programm am Start. Darunter waren auch 20 Athleten und sieben Trainer der Dr. Loew Soziale Dienstleistungen aus Wernberg-Köblitz. Somit war die Delegation von Dr. Loew wieder eine der größten, die an der Veranstaltung teilnahm.

In spannenden Wettkämpfen, die von Montag bis Donnerstag dauer-

ten, erkämpften die Athleten viele Medaillen. So gewann Mike Worm im Schwimmen über 100 Meter Freistil Gold und über 50 Meter Silber. Claudia Schreck erreichte bei den Damen über 50 Meter Freistil ebenfalls die Silbermedaille.

Im Tischtennis gelang Alexander Munding die erfolgreiche Titelverteidigung seiner vor zwei Jahren in Weiden gewonnenen Goldmedaille. Das sehr gute Ergebnis der Tischtennis Mannschaft rundete Uwe Walter mit der Bronzemedaille ab. Michael Haas und Hans Dieter Hütker belegten in ihren jeweiligen Leistungsgruppen einen sehr guten vierten Platz.

In der stärksten Leistungsgruppe erreichte die Fußballmannschaft einen hervorragenden dritten Platz. Die Sportgruppe wird sich im nächsten Jahr auf die Special Olympics National Games in Bremen vorbereiten und versuchen, wieder einige Medaillen nach Wernberg-Köblitz zu holen.



Im Fußball erkämpften sich die Sportler den dritten Platz. Bild: hfz